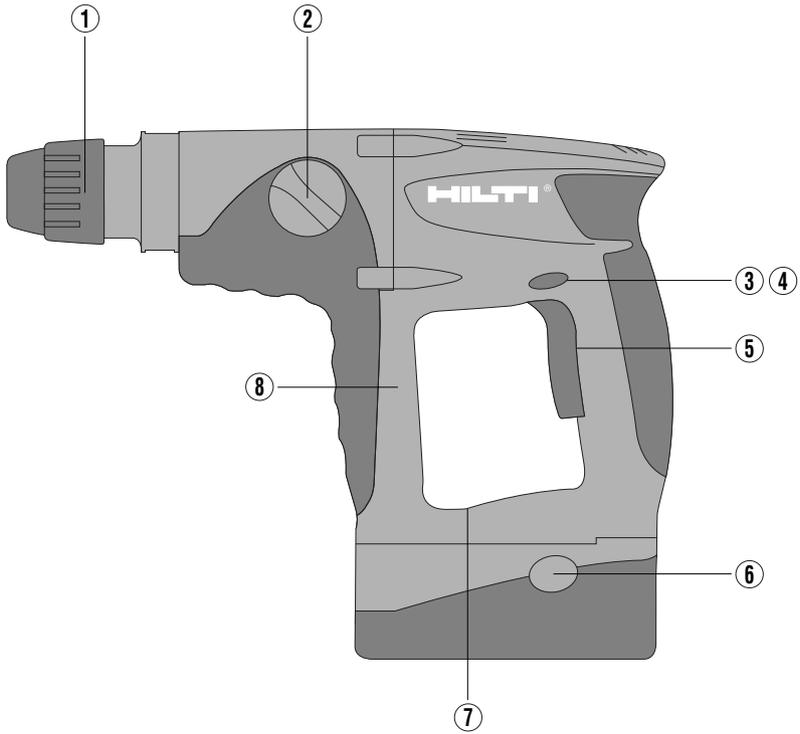
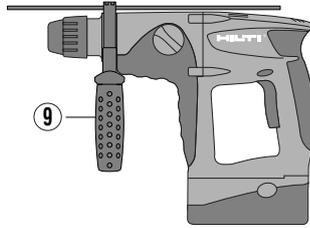
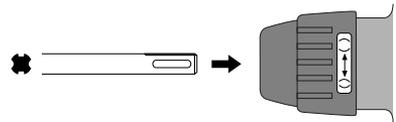
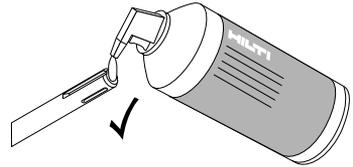
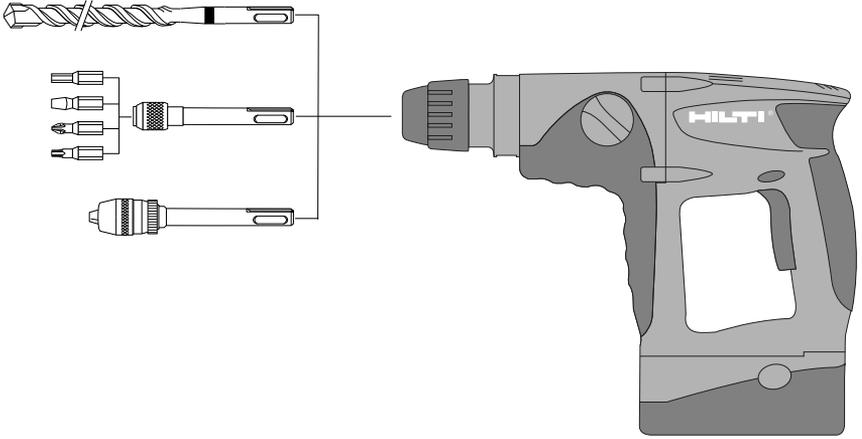
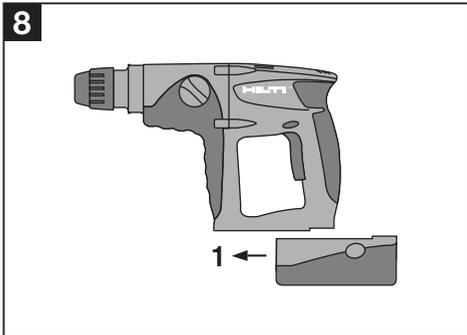
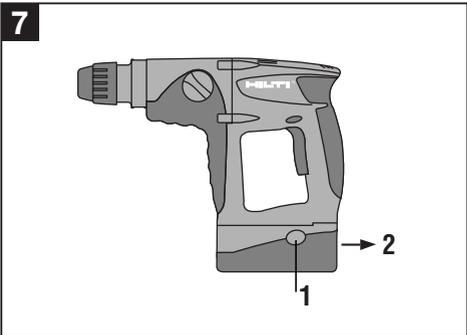
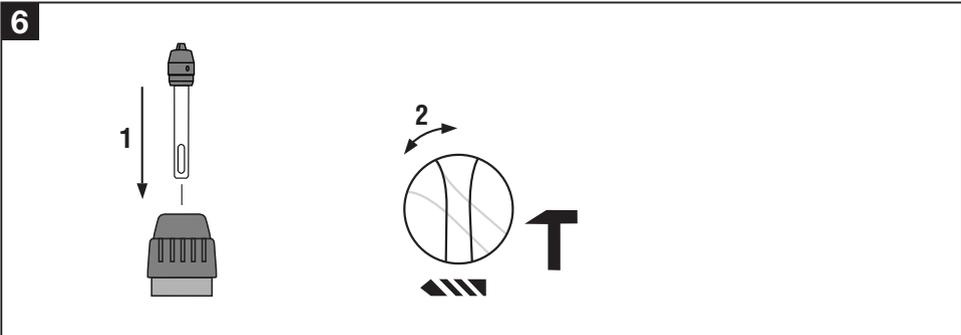
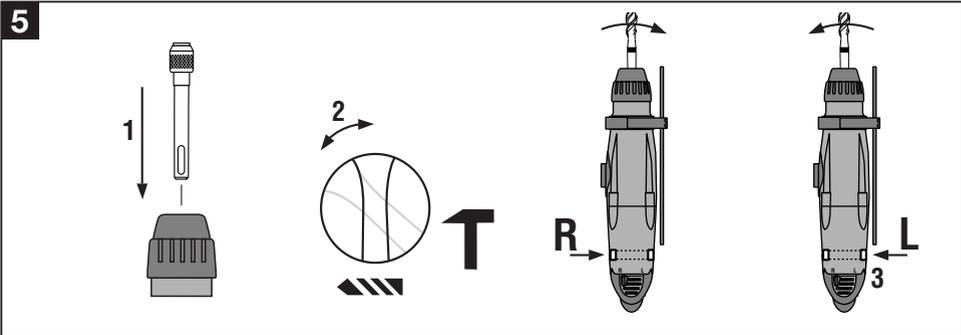
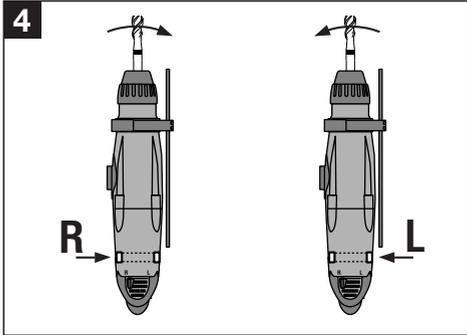
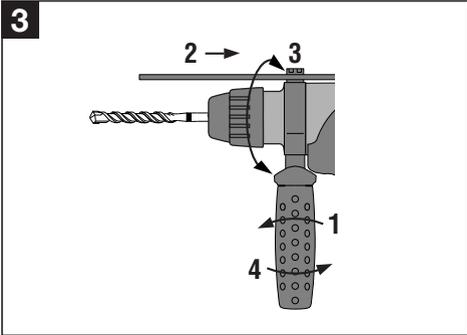


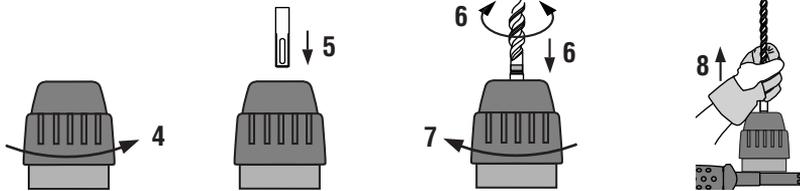
Bedienungsanleitung	de
Operating instructions	en
Mode d'emploi	fr
Istruzioni d'uso	it
Gebruiksaanwijzing	nl
Manual de instruções	pt
Manual de instrucciones	es
Brugsanvisning	da
Käyttöohje	fi
Bruksanvisning	no
Bruksanvisning	sv
Οδηγίες χρήσεως	el
Kasutusjuhend	et
Lietošanas pamācība	lv
Instrukcija	lt
Ръководство за обслужване	bg
Upute za uporabu	hr
Instrukcja obsługi	pl
Инструкция по эксплуатации	ru
Návod na obsluhu	sk
Navodila za uporabo	sl
Návod k obsluze	cs
Használati utasítás	hu
操作說明書	zh
取扱説明書	ja
사용설명서	ko
原版操作说明	cn







9



TE 2-A Akku-Bohrhammer

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme unbedingt durch.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung immer beim Gerät auf.

Geben Sie das Gerät nur mit Bedienungsanleitung an andere Personen weiter.

Bedienelemente und Gerätebauteile

- ① Werkzeugaufnahme
- ② Funktionswahlschalter
- ③ Rechts-/Linkslauf-Schalter
- ④ Motorstopp
- ⑤ Steuerschalter (mit elektronischer Drehzahlsteuerung)
- ⑥ Entriegelungsknopf Akku-Pack (2 Stück)
- ⑦ Typenschild
- ⑧ Handgriff
- ⑨ Seitenhandgriff mit Tiefenanschlag (Option)

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Allgemeine Hinweise	1
2. Beschreibung	2
3. Werkzeuge und Zubehör	3
4. Technische Daten	3
5. Sicherheitshinweise	4
6. Inbetriebnahme	6
7. Bedienung	7
8. Pflege und Instandhaltung	8
9. Fehlersuche	9
10. Entsorgung	9
11. Herstellergewährleistung Geräte	10
12. EG-Konformitätserklärung (Original)	10

1. Allgemeine Hinweise

1.1 Signalworte und ihre Bedeutung

-VORSICHT-

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Körperverletzungen oder zu Sachschaden führen könnte.

-HINWEIS-

Für Anwendungshinweise und andere nützliche Informationen.

1.2 Piktogramme

Warnzeichen



Warnung vor allgemeiner Gefahr



Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung



Warnung vor heisser Oberfläche



Warnung vor ätzenden Stoffen

Gebotszeichen



Augenschutz benutzen



Gehörschutz benutzen



Leichten Atemschutz benutzen



Schutzhandschuhe benutzen

Symbole



Vor Benutzung Bedienungsanleitung lesen



Abfälle der Wiederverwertung zuführen

- V = Volt
 --- = Gleichstrom
 n₀ = Bemessungleerlaufdrehzahl
 /min = Umdrehungen pro Minute
 = Hammerbohren
 = Bohren

1 Die Zahlen verweisen jeweils auf Abbildungen. Die Abbildungen zum Text finden Sie auf den ausklappbaren Umschlagseiten. Halten Sie diese beim Studium der Anleitung geöffnet.

Im Text dieser Bedienungsanleitung bezeichnet «das Gerät» immer den Bohrhammer TE 2-A mit eingestartetem Akku-Pack.

Ort der Identifizierungsdetails auf dem Gerät

Typenbezeichnung, Artikelnummer, Baujahr sowie technischer Stand sind auf dem Typenschild Ihres Geräts angebracht. Die Serienkennzeichnung ersehen Sie an der linken Seite des Motorgehäuses. Übertragen Sie diese Angaben in Ihre Bedienungsanleitung und beziehen Sie sich bei Anfragen an unsere Vertretung oder Servicestelle immer auf diese Angaben.

Typ: _____

Serien-Nr.: _____

2. Beschreibung

Der TE 2-A ist ein Akku-betriebener Bohrhämmer für den professionellen Einsatz. Der ergonomische Elastomer-Handgriff reduziert die Ermüdung und bietet zusätzlichen Schutz vor ungewolltem Abrutschen.

Zum Lieferumfang gehören: Gerät, Akku-Pack B24/2.0 NiCd oder B24/2.4 NiCd oder B24/3.0 NiMH, Ladegerät C 7/24 oder C 7/36-ACS, Bedienungsanleitung, Transportkoffer oder Karton.

2.1 Bestimmungsgemässe Verwendung

Der TE 2-A ist ein handgeführter Akku-betriebener Bohrhämmer zum Eindrehen und Lösen von Schrauben, Bohren in Stahl, Holz und Mauerwerk und Hammerbohren in Beton und Mauerwerk.

Die Arbeitsumgebung entspricht Baustellen jeglicher Art wie Neubau, Ausbau, Umbau und Renovation.

Das Gerät ist für Dauerbetrieb ausgelegt.

- 1 Das Gerät darf nur in trockener Umgebung betrieben werden.
- 1 Benutzen Sie das Gerät nicht, wo Brand- oder Explosionsgefahr besteht.
- 1 Es sind nur die vorgesehenen Werkzeuge und Zubehörteile zu verwenden.
- 1 Die Akku-Packs sind ausschliesslich für den Gebrauch in Geräten der Hilti-24 V-Familie bestimmt.
- 1 Verwenden Sie nur die empfohlenen Ladegeräte.



- 1 Manipulationen oder Veränderungen am Gerät sind nicht erlaubt.
- 1 Benutzen Sie, um Verletzungsgefahren zu vermeiden, nur original Hilti Zubehör und Zusatzgeräte.
- 1 Beachten Sie die Angaben zu Betrieb, Pflege und Instandhaltung in der Bedienungsanleitung.
- 1 Vom Gerät und seinen Hilfsmitteln können Gefahren ausgehen, wenn sie von unausgebildetem Personal unsachgemäss behandelt oder nicht bestimmungsgemäss verwendet werden.

2.2 Anforderung an den Benutzer

- 1 Das Gerät ist für den professionellen Benutzer bestimmt.
- 1 Das Gerät darf nur von autorisiertem, eingewiesenem Personal bedient, gewartet und instand gehalten werden. Dieses Personal muss speziell über die auftretenden Gefahren unterrichtet sein.
- 1 Seien Sie aufmerksam. Achten Sie darauf, was Sie tun. Gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie unkonzentriert sind.

2.3 Wesentliche Gerätemerkmale

- Vibrationsgedämpfter Handgriff (Elastomer)
- Stufenlos regulierbare Drehzahl
- Dauerfettschmierung für Getriebe und Kupplung
- Automatisch abschaltende Kohlebürsten
- Rechts-/Linkslauffunktion
- Funktionswahlschalter mit Bohr- und Hammerbohrfunktion

3. Werkzeuge und Zubehör

Seitenhandgriff und Tiefenanschlag	Optional
Fett	Optional
Putztuch	Optional
Ladegerät	C 7/24
Ladegerät	C 7/36-ACS
Ladegerät	TCU 7/36
Akku-Pack	B24/2.0 NiCd (Länderspezifisch)
Akku-Pack	B24/2.4 NiCd (Länderspezifisch)
Akku-Pack	B24/3.0 NiMH
Transportkoffer / Karton	
Gürteladapter	BAP 24

4. Technische Daten

Gerät	TE 2-A
Bemessungsspannung	24 V ---
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01/2003	3,9 kg
Abmessungen (LxHxB)	325 x 260 x 92 mm
Leerlaufdrehzahl	980/min
Drehzahl	900/min
Schlagzahl	0 ... 74 Hz (0 ... 4410 Schlag/min)
Einzelschlagenergie	1,5 Joule
Werkzeugaufnahme	TE-C
Hammerbohren in Beton und Mauerwerk	4 bis 16 mm
Zylinderschaftbohren mit Bohrfutterhalter	
- Bohrbereich in Holz	3 bis 13 mm
- Bohrbereich in Metall	3 bis 10 mm
Schrauben mit Bit-Adapter	
- Holzschrauben	bis 6 mm
- HUD-Schrauben	bis 6 mm
Drehzahlsteuerung	elektronisch über Steuerschalter
Rechts-/Linkslauf	elektr. Umschalter mit Umschaltsperre während dem Lauf
Getriebe staubdicht gekapselt und dauergeschmiert (wartungsfrei)	

-HINWEIS-

Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem in EN 60745 genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden. Er eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung. Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen. Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren. Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

Geräusch- und Vibrationsinformation (gemessen nach EN 60745):

Typischer A-bewerteter Schalleistungspegel:	97 dB (A)
Typischer A-bewerteter Emissions-Schalldruckpegel:	86 dB (A)

Für die genannten Schallpegel nach EN 60745 beträgt die Unsicherheit 3 dB

Gehörschutz verwenden!

Triaxiale Vibrationswerte (Vibrations-Vektorsumme) gemessen nach EN 60745-2-1	Bohren in Metall, ($a_{h,D}$)	2,5 m/s ²
gemessen nach EN 60745-2-6	Hammerbohren in Beton ($a_{h,HD}$)	14,5 m/s ²
Unsicherheit (K) für triaxiale Vibrationswerte		1,5 m/s ²

Akku-Pack	B24/2.0 NiCd	B24/2.4 NiCd	B24/3.0 NiMH
Bemessungsspannung	24 V ---	24 V ---	24 V ---
Akku-Kapazität	24 V × 2,0 Ah = 48 Wh	24 V × 2,4 Ah = 58 Wh	24 V × 3,0 Ah = 72 Wh
Gewicht	1,38 kg	1,45 kg	1,43 kg
Temperaturüberwachung	ja	ja	ja
Zellenart	Nickel-Cadmium Bauform SUB C	Nickel-Cadmium Bauform SUB C	Nickel-Metallhydrid Bauform SUB C
Zellenblock	20 Stück	20 Stück	20 Stück

Technische Änderungen vorbehalten

5. Sicherheitshinweise

5.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

-ACHTUNG-! Sämtliche Anweisungen sind zu lesen. Fehler bei der Einhaltung der nachstehend aufgeführten Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und / oder schwere Verletzungen verursachen. Der nachfolgend verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN GUT AUF.

5.1.1 Arbeitsplatz

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und aufgeräumt.** Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

5.1.2 Elektrische Sicherheit

- Der Anschlussstecker des Geräts muss in die Steckdose passen.** Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Geräten. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlags.
- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Halten Sie das Gerät von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlags.
- Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Gerät zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.** Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlags.
- Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich zugelassen sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlags.

5.1.3 Sicherheit von Personen

- Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit**

einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Geräts kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter in der Position „AUS“ ist, bevor Sie den Stecker in die Steckdose stecken.** Wenn Sie beim Tragen des Geräts den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Gerät einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- Überschätzen Sie sich nicht. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Gerät in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Das Verwenden dieser Einrichtungen verringert Gefährdungen durch Staub.

5.1.4 Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Elektrowerkzeugen

- Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder den Akku-Pack aus dem Gerät, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Geräts.
- Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge ausserhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit die-**

sem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. *Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.*

- e) **Pflegen Sie das Gerät mit Sorgfalt.** Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Geräts beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Geräts reparieren. *Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.*
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** *Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.*
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen und so, wie es für diesen speziellen Gerätetyp vorgeschrieben ist.** Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. *Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.*

5.1.5 Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Akkugeräten

- a) **Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist, bevor Sie den Akku einsetzen.** *Das Einsetzen eines Akkus in ein Elektrowerkzeug, das eingeschaltet ist, kann zu Unfällen führen.*
- b) **Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** *Für ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.*
- c) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** *Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.*
- d) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** *Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.*
- e) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten.** Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. *Austretende Akkufflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.*

5.1.6 Service

- a) **Lassen Sie Ihr Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** *Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Geräts erhalten bleibt.*

5.2 Zusätzliche Sicherheitshinweise

5.2.1 Sicherheit von Personen

- a) **Tragen Sie Gehörschutz.** *Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.*
- b) **Benutzen Sie die mit dem Gerät gelieferten Zusatzhandgriffe.** *Der Verlust der Kontrolle kann zu Verletzungen führen.*
- c) **Halten Sie das Gerät immer mit beiden Händen an den vorgesehenen Handgriffen fest.** Halten Sie die Handgriffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.
- d) **Vergewissern Sie sich, dass der Seitenhandgriff richtig montiert und ordnungsgemäss befestigt ist.**
- e) **Vermeiden Sie die Berührung rotierender Teile.** **Schalten Sie das Gerät erst im Arbeitsbereich ein.** *Die Berührung rotierender Teile, insbesondere rotierender Werkzeuge, kann zu Verletzungen führen.*
- f) **Vermeiden Sie unbeabsichtigten Anlauf.** Tragen Sie das Gerät nicht mit dem Finger am Ein-/Aus-Schalter. Bei Nichtgebrauch des Geräts während einer Arbeitspause, vor der Wartung, beim Wechseln von Werkzeugen und während des Transports, ist das Akku-Pack aus dem Gerät zu entfernen.
- g) **Betreiben Sie das Gerät nur bestimmungsgemäss und in einwandfreiem Zustand.**
- h) **Machen Sie Arbeitspausen und Entspannungs- und Fingerübungen zur besseren Durchblutung Ihrer Finger.**
- i) **Sichern Sie den Bereich hinter der zu bearbeitenden Wand, bei Durchgangsbohrungen und beim Einsatz von langen Bohrwerkzeugen ab.**
- j) **Wird das Gerät ohne Staubabsaugung betrieben, müssen Sie bei stauberzeugenden Arbeiten einen leichten Atemschutz benutzen.**
- k) **Aktivieren Sie die Einschalt Sperre (R/L-Umschalter in Mittelstellung) bei Lagerung und Transport des Geräts.**
- l) **Das Gerät ist nicht bestimmt, für die Verwendung durch Kinder oder schwache Personen ohne Unterweisung.**
- m) **Kinder sollten unterwiesen sein, dass sie nicht mit dem Gerät spielen dürfen.**
- n) **Stäube von Materialien wie bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten, Mineralien und Metall können gesundheitsschädlich sein.** Berühren oder Einatmen der Stäube können allergische Reaktionen und/oder Atemwegserkrankungen des Benutzers oder in der Nähe befindlicher Personen hervorrufen. *Bestimmte Stäube wie Eichen- oder Buchenstaub gelten als krebserzeugend, besonders in Verbindung mit Zusatzstoffen zur Holzbehandlung (Chromat, Holzschutzmittel). Asbesthaltiges Material darf nur von Fachleuten bearbeitet werden.* **Benutzen Sie möglichst eine Staubabsaugung.** Um einen hohen Grad der Staubabsaugung zu erreichen, verwenden Sie einen geeigneten, von Hilti empfohlenen Mobilentstauber für Holz und/oder Mineralstaub der auf dieses Elektrowerkzeug abgestimmt wurde. Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes. Es wird emp-

fohlen, eine Atemschutzmaske mit Filterklasse P2 zu tragen. Beachten Sie in Ihrem Land gültige Vorschriften für die zu bearbeitenden Materialien.

5.2.2 Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Elektrowerkzeugen

- a) **Sichern Sie das Werkstück. Benutzen Sie Spannvorrichtungen oder einen Schraubstock, um das Werkstück festzuhalten.** *Es ist damit sicherer gehalten als mit der Hand, und Sie haben ausserdem beide Hände zur Bedienung des Geräts frei.*
- b) **Stellen Sie sicher, dass die Werkzeuge das zum Gerät passende Aufnahmesystem aufweisen und ordnungsgemäss in der Werkzeugaufnahme verriegelt sind.**
- c) **Halten Sie, wenn verdeckt liegende elektrische Leitungen oder das Netzkabel durch das Werkzeug beschädigt werden können, das Gerät an den isolierten Griffflächen fest.** *Bei Kontakt mit stromführenden Leitungen werden ungeschützte Metallteile des Geräts unter Spannung gesetzt und der Benutzer wird dem Risiko eines elektrischen Schlags ausgesetzt.*

5.2.3 Elektrische Sicherheit

- a) **Prüfen Sie den Arbeitsbereich vor Arbeitsbeginn auf verdeckt liegende elektrische Leitungen, Gas- und Wasserrohre z. B. mit einem Metallsuchgerät.** *Aussenliegende Metallteile am Gerät können spannungsführend werden, wenn Sie z.B. versehentlich eine Stromleitung beschädigt haben. Dies stellt eine ernsthafte Gefahr durch elektrischen Schlag dar.*

5.2.4 Arbeitsplatz

- a) **Sorgen Sie für gute Beleuchtung des Arbeitsbereichs.**

- b) **Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes.** *Schlecht belüftete Arbeitsplätze können Gesundheitsschäden durch Staubbelastung hervorrufen.*

5.2.5 Persönliche Schutzausrüstung

Der Benutzer und die sich in der Nähe aufhaltenden Personen müssen während dem Einsatz des Geräts eine geeignete Schutzbrille, Gehörschutz, leichten Atemschutz und Schutzhandschuhe benutzen.



Augenschutz benutzen



Gehörschutz benutzen



Leichten Atemschutz benutzen



Schutzhandschuhe benutzen

5.2.6 Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Akkugeräten

- a) **Stellen Sie sicher, dass die Aussenflächen des Akku-Packs sauber und trocken sind, bevor Sie den Akku-Pack zum Ladevorgang in das entsprechende Ladegerät einführen.**
- b) **Kontrollieren Sie den sicheren Sitz des Akku-Packs im Gerät.** Ein herunterfallender Akku-Pack kann Sie und/oder Andere gefährden.
- c) **Am Ende ihrer Lebensdauer müssen die Akku-Packs sicher entsorgt werden (siehe Kapitel 10).**
- d) **Beschädigte Akku-Packs (zum Beispiel Akku-Packs mit Rissen, gebrochenen Teilen, verbogenen, zurückgestossenen und/oder herausgezogenen Kontakten) dürfen weder geladen noch weiter verwendet werden.**

6. Inbetriebnahme



- 1. Lesen und befolgen Sie unbedingt die Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung.
- 2. Ein neues Akku-Pack muss vor Inbetriebnahme unbedingt eine korrekte Erstladung erhalten, damit sich die Zellen richtig erstladen können. Eine nicht korrekt ausgeführte Erstladung kann zur dauerhaften Beeinträchtigung der Akku-Kapazität führen.
 - bei Ladegerät C 7/24 und TCU 7/36 über 24 Stunden normal laden oder über 12 Stunden mit der Auffrischfunktion.
 - bei Ladegerät C 7/36-ACS erkennt das Ladegerät automatisch ob eine Erstladung oder eine normale Ladung erforderlich ist.

-HINWEIS-

- 1 Das Gerät darf nur mit dem Akku-Pack B24/2.0 NiCd, B24/2.4 NiCd oder B24/3.0 NiMH verwendet werden.
- 1 Bei niedrigen Temperaturen sinkt die Leistung des Akku-Packs.
- 1 Lagern Sie das Akku-Pack bei Raumtemperatur.
- 1 Lagern Sie das Akku-Pack nie in der Sonne, auf Heizungen oder hinter Glasscheiben.
- 1 Arbeiten Sie mit dem Akku-Pack nicht bis das Gerät zum Stillstand kommt. Wechseln Sie rechtzeitig auf das zweite Akku-Pack. Laden Sie den Akku für den nächsten Wechsel sogleich wieder auf.

6.1 Seitenhandgriff montieren (Option) **3**

-HINWEIS-

Zusätzlich zu den zwei festen Handgriffen kann ein ver-

stellbarer Seitenhandgriff (Option) montiert werden. Er erhöht insbesondere im Falle von Eisentreffern den Anwendungskomfort.

1. Öffnen Sie die Halterung des Seitenhandgriffs durch drehen am Griff.

2. Schieben Sie den Seitenhandgriff (Spannband) über die Werkzeugaufnahme und verriegeln Sie die Werkzeugaufnahme auf den Schaft.
3. Drehen Sie den Seitenhandgriff in die gewünschte Position.
4. Fixieren Sie den Seitenhandgriff durch drehen am Griff.

de

7. Bedienung

	-VORSICHT-
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Gerät und der Bohr- oder Schraubvorgang erzeugen Schall. 1. Zu starker Schall kann das Gehör schädigen. 1. Benutzen Sie einen Gehörschutz.

 	-VORSICHT-
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Durch den Bohr- oder Schraubvorgang kann Material absplintern. 1. Abgesplittertes Material kann Körper, Atemwege und Augen verletzen. 1. Benutzen Sie einen Augenschutz und einen leichten Atemschutz.

7.1 Rechts-/oder Linkslauf einstellen 4

Mit dem Rechts-/Links-Umschaltstößel können Sie die Drehrichtung der Werkzeugspindel wählen ③. Eine Sperre verhindert das Umschalten bei laufendem Motor. In der Mittelstellung ist der Ein-/Ausschalter blockiert.

- Umschaltstößel nach rechts (in Wirkrichtung des Geräts) drücken = Rechtslauf.
- Umschaltstößel nach links (in Wirkrichtung des Geräts) drücken = Linkslauf.

7.2 Schrauben und Bit-Adapter 5

1. Setzen Sie den Bit-Adapter mit TE-C Ende in die Werkzeugaufnahme und verriegeln Sie die Werkzeugaufnahme.
2. Drehen Sie den Funktionswahlschalter auf das Symbol für Bohren.
3. Wählen Sie an Rechts-/Linkslauf-Schalter die gewünschte Drehrichtung.

7.3 Hammerbohren

1. Schalten Sie den Rechts-/Linkslauf-Schalter auf Rechtslauf ③.
2. Drehen Sie den Funktionswahlschalter auf das Symbol für Hammerbohren ②.

7.4 Bohren mit Schnellspannfutter 6

1. Setzen Sie das Schnellspannfutter mit TE-C Ende in die Werkzeugaufnahme und verriegeln Sie die Werkzeugaufnahme.
2. Drehen Sie den Funktionswahlschalter auf das Symbol für Bohren.

-VORSICHT-

Beim Bohren mit grossen Bohrerdurchmessern und Lochsagen kann durch Blockieren ein hohes Drehmoment auftreten. Halten Sie das Gerät immer mit beiden Händen an den vorgesehenen Handgriffen fest.

7.5 Ein-/Ausschalten

Wird der Motor länger als 2–3 Sekunden durch einen blockierten Bohrer zum Stillstand gebracht, müssen Sie, um einen Schaden zu vermeiden, das Gerät ausschalten.

1. Durch langsames Drücken des Steuerschalters können Sie die Drehzahl stufenlos zwischen 0 und maximaler Drehzahl wählen.

7.6 Akku-Pack entfernen (2-Fingerbedienung) 7

1. Drücken Sie beide Entriegelungsknöpfe.
2. Ziehen Sie das Akku-Pack nach hinten aus dem Gerät.

7.7 Akku-Pack einsetzen 8

Verwenden Sie nur die Hilti Akku-Packs B24/2.0 NiCd, B24/2.4 NiCd oder B24/3.0 NiMH.

1. Schieben Sie das Akku-Pack von hinten in das Gerät bis es zum zweiten mal hörbar einrastet.

7.8 Akku-Pack laden



Das Akku-Pack kann nicht über den Gürteladapter aufgeladen werden.

Verwenden Sie nur die Hilti Ladegeräte C 7/24, C 7/36-ACS und TCU 7/36.

Eine falsche Verwendung kann zur Gefahr eines elektrischen Schlags, zu einer Überhitzung oder zum Auslaufen der ätzenden Flüssigkeit aus dem Akku-Pack führen. Für den Ladevorgang lesen Sie die Bedienungsanleitung der Ladegeräte.

7.9 Werkzeugwechsel

	-VORSICHT-
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Werkzeug kann durch den Einsatz heiss werden. 1. Sie können sich die Hände verbrennen. 1. Benutzen Sie für den Werkzeugwechsel Schutzhandschuhe.

7.9.1 Werkzeug einsetzen

1. Trennen Sie das Akku-Pack vom Gerät.
2. Prüfen Sie, ob das Einsteckende des Werkzeugs sauber und leicht eingefettet ist. Falls erforderlich reinigen und fetten Sie das Einsteckende.
3. Prüfen Sie die Dichtlippe der Staubschutzkappe auf Sauberkeit und Zustand. Falls erforderlich reinigen Sie

die Staubschutzkappe oder wenn die Dichtlippe beschädigt ist ersetzen Sie sie.

4. Drehen Sie die Werkzeugaufnahme bis zum Symbol .
5. Stecken Sie das Werkzeug bis zum Anschlag in die Werkzeugaufnahme.
6. Drehen Sie das Werkzeug bis es einrastet.
7. Drehen Sie die Werkzeugaufnahme zurück bis zum Symbol .
8. Ziehen Sie am Werkzeug um zu kontrollieren, ob es eingerastet ist.

7.9.2 Werkzeug herausnehmen

1. Trennen Sie das Akku-Pack vom Gerät.
2. Drehen Sie die Werkzeugaufnahme bis zum Symbol .
3. Ziehen Sie das Werkzeug aus der Werkzeugaufnahme.
4. Drehen Sie die Werkzeugaufnahme zurück bis zum Symbol .

8. Pflege und Instandhaltung

8.1 Pflege der Werkzeuge

Entfernen Sie fest anhaftenden Schmutz und schützen Sie die Oberfläche Ihrer Werkzeuge vor Korrosion durch gelegentliches Abreiben mit einem ölgetränkten Putzlappen.

8.2 Pflege des Geräts



Vor Beginn der Reinigungsarbeiten Akku-Pack entfernen, um unbeabsichtigte Inbetriebnahme des Geräts zu verhindern!

-VORSICHT-

Halten Sie das Gerät, insbesondere die Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett. Verwenden Sie keine silikonhaltigen Pflegemittel.

Die äussere Gehäuseschale des Geräts ist aus einem schlagfesten Kunststoff gefertigt. Die Griffpartie ist aus Elastomer-Werkstoff. Betreiben Sie das Gerät nie mit verstopften Lüftungsschlitzen! Reinigen Sie die Lüftungsschlitze vorsichtig mit einer trockenen Bürste. Verhindern Sie das Eindringen von Fremdkörpern in das Innere des Geräts. Reinigen Sie die Geräteaussenseite regelmässig mit einem leicht angefeuchteten Putzlappen. Verwenden Sie kein Sprühgerät, Dampfstrahlgerät oder fliessendes Wasser zur Reinigung! Die elektrische Sicherheit des Geräts kann dadurch gefährdet werden.

8.3 Instandhaltung

Prüfen Sie regelmässig alle aussenliegenden Teile des Geräts auf Beschädigungen und alle Bedienungsele-

mente auf einwandfreie Funktion. Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn Teile beschädigt sind, oder Bedienelemente nicht einwandfrei funktionieren. Lassen Sie das Gerät vom Hilti-Service reparieren.

Reparaturen am elektrischen Teil dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden.

8.4 Pflege des Akku-Packs

Halten Sie die Kontaktflächen frei von Staub und Schmierstoffen. Reinigen Sie bei Bedarf die Kontaktflächen mit einem sauberen Putztuch.

Arbeiten Sie mit dem Gerät nicht bis der Akku-Pack völlig leer ist, das kann zu einer Beschädigung der Zellen führen. Sobald die Geräteleistung deutlich nachlässt muss der Akku-Pack wieder aufgeladen werden.

Führen Sie monatlich oder spätestens wenn die Akku-Kapazität deutlich nachlässt eine Auffrischladung durch:

– bei Ladegerät C 7/24 und TCU 7/36 über 24 Stunden normal laden oder über 12 Stunden mit der Auffrischfunktion.

– bei Ladegerät C 7/36-ACS erkennt das Ladegerät automatisch ob eine Erstladung oder eine normale Ladung erforderlich ist.

Führt das Auffrischen nicht zum gewünschten Erfolg, empfehlen wir eine Diagnose bei Hilti.

8.5 Kontrolle nach Pflege- und Instandhaltungsarbeiten

Nach Pflege- und Instandhaltungsarbeiten ist zu prüfen, ob alle Schutzeinrichtungen angebracht sind und fehlerfrei funktionieren.

9. Fehlersuche

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Gerät funktioniert nicht.	Akku nicht komplett eingesteckt oder Akku ist leer. Elektrischer Fehler.	Akku muss 2x mit hörbarem «Klick» einrasten bzw. Akku muss geladen werden. Akku aus Gerät nehmen und Hilti Service aufsuchen.
Kein Schlag.	Funktionswahlschalter kontrollieren.	Funktionswahlschalter auf Symbol «Hammerbohren» drehen.
Ein-/Ausschalter lässt sich nicht drücken bzw. ist blockiert.	Links-/Rechtsschalter in Mittelstellung (Transportstellung).	Links-/Rechtsschalter nach links oder rechts drücken.
Drehzahl fällt plötzlich stark ab.	Akkukapazität geht zu Ende.	Akku wechseln und leeren Akku laden.
Akku wird schneller leer als üblich.	Akkuzustand nicht optimal.	Auffrischungsladung durchführen (siehe Bedienungsanleitung Ladegerät)
Akku rastet nicht mit hörbarem «Klick» ein.	Rastnasen am Akku verschmutzt.	Rastnasen reinigen und Akku einrasten. Hilti Service aufsuchen falls Problem weiter besteht.
Starke Hitzeentwicklung in Gerät oder Akku.	Elektrischer Defekt.	Gerät sofort ausschalten, Akku aus Gerät nehmen und Hilti Service aufsuchen.
	Gerät ist überlastet (Anwendungsgrenze überschritten)	Anwendungsgerechte Gerätewahl.

10. Entsorgung



Abfälle der Wiederverwertung zuführen

Hilti-Geräte sind zu einem hohen Anteil aus wieder verwendbaren Materialien hergestellt. Voraussetzung für eine Wiederverwendung ist eine sachgemässe Stofftrennung. In vielen Ländern ist Hilti bereits eingerichtet, Ihr Altgerät zur Verwertung zurückzunehmen. Fragen Sie den Hilti Kundenservice oder Ihren Verkaufsberater.

Entsorgen Sie das Akku-Pack nach den nationalen Vorschriften oder geben Sie ausgediente Akku-Packs zurück an Hilti.



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäss Europäischer Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

11. Herstellergewährleistung Geräte

Hilti gewährleistet, dass das gelieferte Gerät frei von Material- und Fertigungsfehler ist. Diese Gewährleistung gilt unter der Voraussetzung, dass das Gerät in Übereinstimmung mit der Hilti Bedienungsanleitung richtig eingesetzt und gehandhabt, gepflegt und gereinigt wird, und dass die technische Einheit gewahrt wird, d.h. dass nur Original Hilti Verbrauchsmaterial, Zubehör und Ersatzteile mit dem Gerät verwendet werden.

Diese Gewährleistung umfasst die kostenlose Reparatur oder den kostenlosen Ersatz der defekten Teile während der gesamten Lebensdauer des Gerätes. Teile, die dem normalen Verschleiss unterliegen, fallen nicht unter diese Gewährleistung.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, soweit nicht zwingende nationale Vorschriften ent-

gegenstehen. Insbesondere haftet Hilti nicht für unmittelbare oder mittelbare Mangel- oder Mangelgeschäden, Verluste oder Kosten im Zusammenhang mit der Verwendung oder wegen der Unmöglichkeit der Verwendung des Gerätes für irgendeinen Zweck. Stillschweigende Zusicherungen für Verwendung oder Eignung für einen bestimmten Zweck werden ausdrücklich ausgeschlossen.

Für Reparatur oder Ersatz sind Gerät oder betroffene Teile unverzüglich nach Feststellung des Mangels an die zuständige Hilti Marktorganisation zu senden.

Die vorliegende Gewährleistung umfasst sämtliche Gewährleistungsverpflichtungen seitens Hilti und ersetzt alle früheren oder gleichzeitigen Erklärungen, schriftlichen oder mündlichen Verabredungen betreffend Gewährleistung.

12. EG-Konformitätserklärung (Original)

Bezeichnung:	Akku-Bohrhammer
Typenbezeichnung:	TE 2-A
Konstruktionsjahr:	2003

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Richtlinien und Normen übereinstimmt: 2004/108/EG, 2006/66/EG, EN 60745-1, EN 60745-2-6, 2006/42/EG, EN ISO 12100, 2011/65/EU, 2004/108/EG.

Hilti Aktiengesellschaft, Feldkircherstrasse 100, FL-9494 Schaan

Paolo Luccini
Head of BA
Quality and Process Management
Business Area
Electric Tools & Accessories
01/2012

Jan Doongaji
Ececutive Vice President
BU Power Tools & Demolition

01/2012

Technische Dokumentation bei:
Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland



Hilti Corporation

LI-9494 Schaan

Tel.: +423 / 234 21 11

Fax: +423 / 234 29 65

www.hilti.com

Hilti = registered trademark of Hilti Corp., Schaan

W 2842 | 0113 | 10-Pos. 1 | 1

Printed in China © 2013

Right of technical and programme changes reserved S. E. & O.

304444 / A3

